

Ansichten auf Sportlehrkräfte und ihren Beruf – Gegenüberstellung der Ansicht einer Sportlehrkraft und der einer anderen Fachlehrkraft

„Überall turnen Kinder
rum und äh man muss
alle im Blick haben“

„Also bei den Schülerinnen
und Schülern muss ich
ganz klar sagen – komm
ich als Sportlehrkraft
besonders gut an –
vielleicht auch weil ich äh
selber sportlich bin und
teilweise was vorzeigen
kann“

„Meinetwegen ich turne am Reck und der
fällt mir vielleicht vom Reck und bricht
sichs Genick dann hab ich da natürlich
ne ganz andere Verantwortung als wenn
die Schüler nur aufm Stuhl sitzen“

„Also sagen wir mal so
meistens sind
Sportlehrkräfte äh schlanker
aber ich hab auch schon
ähm – korpulentere
Sportlehrkräfte erlebt“

Ansichten auf Sportlehrkräfte und ihren Beruf – Gegenüberstellung der Ansicht einer Sportlehrkraft und der einer anderen Fachlehrkraft

Wie wird der Beruf der Sportlehrkraft und sie selbst wahrgenommen? Dieser Frage soll in meinem Forschungsprojekt nachgegangen werden.

In unserer Gesellschaft begegnen Sportlehrer:innen häufig Vorurteilen gegenüber ihrem Beruf. Mitunter scheint auch die Relevanz des Faches in der Schule gering zu sein. Dies wirft die Frage auf, ob Sportlehrkräften ein geringerer Status zugeschrieben wird, als Lehrkräften, die andere Fächer unterrichten. Da gerade in der Forschungswelt z.T. widersprüchliche Aussagen zur Stellung von Sportlehrkräften existieren scheint es interessant, die Eigen- sowie auch die Fremdeinschätzung zu dieser Thematik zu betrachten.

Aus diesen Gründen wurden in dem Projekt eine Sportlehrkraft und eine andere Fachlehrkraft mithilfe eines Leitfadens interviewt.

Der Leitfaden wurde auf Basis von Theorie erstellt, sodass er Fragen zu verschiedensten Bereichen des Sportlehrer:innenberufs, wie bspw. Anforderungen, Personenwahrnehmung etc. beinhaltete. Schlussendlich wurden die Interviews transkribiert und anschließend codiert, sodass sich folgende vier Kategorien herausgebildet haben:

- K1: Anforderungen an eine Sportlehrkraft
- K2: Wahrnehmung der Person
- K3: Vergleich des Berufs mit anderen Fächern
- K4: Besonderheiten des Fachs

Mithilfe dieser Kategorien können die beiden Sichtweisen nun ausgewertet und verglichen werden.

Erste Ergebnisse zeigen, dass die Sichtweisen beider Lehrkräfte in Bereich der K1 große Ähnlichkeiten und Übereinstimmungen aufweisen. In der Wahrnehmung der Person gehen die Sichtweisen jedoch auseinander, genau wie in der Kategorie *Besonderheiten des Fachs*. In dieser Kategorie finden sich Aussagen über die Beziehung von Sportlehrkräften zur Schülerschaft wieder, die laut Sportlehrkraft aufgrund des Unterrichts des Faches Sport deutlich positiver zu bewerten ist als in anderen Fächern. Die Fachlehrkraft hingegen ist der Meinung, dass lediglich eine gleichzeitige Trainer:innentätigkeit im Verein der Kinder auch zu einer positiveren Beziehung führt.